KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land
Ortsgemeinde Riedelberg
AGS-Schlüssel: 34008221

Stichtag: 31.08.2012

Hauptwohnung gesamt: 472 Nebenwohnung gesamt: 16 Einwohner gesamt: 488
Anzahl der bewohnten Straßen: 12
Anzahl der bewohnten Adressen: 149

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	226	47,881	246	52,119	472	100
davon Ausländer	4	80	1	20	5	1,059
gemeldete Nebenwohnungen	10	62,5	6	37,5	16	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**236**	**48,361**	**252**	**51,639**	**488**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	31	6,568	32	6,78	63	13,347
10-19 Jahre	20	4,237	36	7,627	56	11,864
20-29 Jahre	29	6,144	30	6,356	59	12,5
30-39 Jahre	20	4,237	27	5,72	47	9,958
40-49 Jahre	39	8,263	31	6,568	70	14,831
50-59 Jahre	43	9,11	38	8,051	81	17,161
60-69 Jahre	18	3,814	18	3,814	36	7,627
70-79 Jahre	14	2,966	17	3,602	31	6,568
80-89 Jahre	12	2,542	14	2,966	26	5,508
90-99 Jahre	0	0	3	0,636	3	0,636
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**226**	**47,881**	**246**	**52,119**	**472**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,907	8	1,695	17	3,602
3-5 Jahre	7	1,483	7	1,483	14	2,966
6-15 Jahre	28	5,932	39	8,263	67	14,195
16-17 Jahre	4	0,847	8	1,695	12	2,542
18-20 Jahre	6	1,271	8	1,695	14	2,966
gesamt	**54**	**11,441**	**70**	**14,831**	**124**	**26,271**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	0	0	2	0,424	2	0,424
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	4	0,847	5	1,059	9	1,907
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	3	0,636	0	0	3	0,636
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,636	4	0,847	7	1,483
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,424	2	0,424	4	0,847
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	4	0,847	2	0,424	6	1,271
gesamt	**16**	**3,39**	**15**	**3,178**	**31**	**6,568**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	51	10,805	57	12,076	108	22,881
römisch-katholisch	129	27,331	154	32,627	283	59,958
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,847	4	0,847	8	1,695
ohne Angabe, gemeinschaftslos	41	8,686	30	6,356	71	15,042
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	1	0,212	1	0,212	2	0,424
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**226**	**47,881**	**246**	**52,119**	**472**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	92	19,492	98	20,763	190	40,254
verheiratet	117	24,788	114	24,153	231	48,941
verwitwert	11	2,331	28	5,932	39	8,263
geschieden	6	1,271	6	1,271	12	2,542
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**226**	**47,881**	**246**	**52,119**	**472**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.